

Holzhandelsbericht pro September/Oktober 1904

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **55 (1904)**

Heft 11

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wenn auch diese Publikation zum Forstwesen in keiner unmittelbaren Beziehung steht, so dürfte doch ihre Eigenschaft als nationales Prachtwerk ihr an dieser Stelle ebenfalls ein Plätzchen sichern. Zudem gibt es wohl wenige, die der Stoff nicht ansprechen würde: Die Lebensweise, Sitten und Gebräuche unserer Vorfahren, ihre Anschauungen und Leistungen in Krieg und Frieden, Handel und Gewerbe, Kunst und Wissenschaft werden uns hier in lebhafter Schilderung und sorgfältigen bildlichen Darstellungen vor Augen geführt. Wir schauen eine neue, uns bis dahin fast unbekannte Welt; wie in einem Panorama wandelt an uns vorüber, was in frühern Jahrhunderten, in den Städten, Städtchen und Dörfern des Schweizerlandes geschah, wie die Leute sich benahmten, wie sie wohnten, aßen und tranken, gekleidet waren, wie sie so unmenschlich Gericht halten und so prächtige Kirchen bauen, mit den Armen und Bedrückten so grausam verfahren und so glänzende Feste feiern konnten. Es erweitert sich unser Verständnis, so daß wir die geschichtlichen Ereignisse jener fernen Zeit nun erst recht zu verstehen und zu würdigen vermögen.

Unstreitig war der Direktor unseres schweiz. Landesmuseum wie wenige berufen zur Abfassung eines solchen groß angelegten Werkes. Er hat es aber auch verstanden, den Stoff sehr anziehend und doch volkstümlich zu behandeln. Durch eine Reihe bekannter Meister der Illustration hat der Text in 450 eingeschobenen Abbildungen und 50 großen Kunsttafeln eine würdige Ergänzung gefunden, für welche, sowie überhaupt für die ganze sorgfältige Ausstattung die rührige Verlagsbuchhandlung alles Lob verdient.



Holzhandelsbericht pro September/Oktober 1904.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Preisangaben für aufgerüstetes Holz liegt die Sortimentsauscheidung nach der süddeutschen Klassifikation zu Grunde; vergleiche Januarheft 1904.

A. Erzielte Preise per m³ von stehendem Holz.

(Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am liegenden Holz.)

Bern, Staatswaldungen VIII. Forstkreis Bern.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 30 cm im Amtsbzirk Ronolfingen und von 20 cm für Sägholz und 10 cm für Bauholz im Amtsbezirk Bern.)

Waldungen im Amtsbezirk Ronolfingen. Doppwälder (Transport bis Jäzivil Fr. 3.50). 70 m³, $\frac{9}{10}$ La. $\frac{1}{10}$ Fi. Sägholz, mit 2,4 m³ per Stamm, Fr. 33. — 100 m³, $\frac{8}{10}$ La. $\frac{2}{10}$ Fi. Sägholz, mit 2,5 m³ per Stamm, Fr. 31. — (bis Signau Fr. 3.50.) 50 m³, $\frac{7}{10}$ La. $\frac{3}{10}$ Fi. Sägholz, mit 2 m³ per Stamm, Fr. 30. 35. — (bis Ronolfingen Fr. 3.50.) 100 m³, $\frac{7}{10}$ La. $\frac{3}{10}$ Fi. Sägholz, mit 2,5 m³ per Stamm, Fr. 31. 70. — (bis Ronolfingen Fr. 3.) 55 m³, La. Sägholz, mit 1,7 m³ per Stamm, Fr. 28. 10. — 80 m³, $\frac{9}{10}$ La. $\frac{1}{10}$ Fi. Sägholz, mit 2 m³ per Stamm, Fr. 30. 50. — Biglenwälder (bis Worb Fr. 5). 80 m³, $\frac{8}{10}$ La. $\frac{2}{10}$ Fi. Sägholz, mit 2,9 m³ per Stamm, Fr. 31. 30. — 70 m³, $\frac{8}{10}$ La. $\frac{2}{10}$ Fi. Sägholz, mit 2,5 m³ per Stamm, Fr. 30. 30. — Bemerkung. Preise für Sägholz nicht unter denen des Vorjahres.

Waldungen im Amtsbezirk Bern. Königswälder (bis Oberwangen Fr. 1.50). 35 m³, Fi. Sägholz, mit 1,8 m³ per Stamm, Fr. 30. 50. — (bis Oberwangen Fr. 3.50.) 40 m³, Fi. Sägholz, mit 2,2 m³ per Stamm, Fr. 30. 50. — (bis Niederscherli Fr. 1.) 50 m³, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ Kief. Bauholz, mit 0,4 m³ per Stamm, Fr. 23. — Wohlenwälder (bis Bern Fr. 3.50). 150 m³, Fi. Bauholz, mit 0,8 m³ per Stamm, Fr. 24. 60. — (bis Wohlen Fr. 2.50.) 30 m³, Fi. Bauholz, mit 2 m³ per Stamm, Fr. 28. 20. — (bis Wohlen Fr. 4.) 30 m³, Fi. Bauholz, mit 1,4 m³

per Stamm, Fr. 26. 50. — Bemerkung. Sägholz hat gegen das Vorjahr im Preis etwas angezogen, Bauholzpreise sind gleich geblieben.

Bern, Staatswaldungen, XV. Forstkreis, Münster.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 14 cm. für Säg- und 7 cm. für Bauholz.)

Droit des Escorcheres (Bahnhof Münster verladen). 660 m³, ⁶/₁₀ Fi. ⁴/₁₀ La. Sägholz, mit 2 m³ per Stamm, Fr. 27. 50. — 280 m³, ⁶/₁₀ Fi. ⁴/₁₀ La. Bauholz, mit 0,90 m³ per Stamm, Fr. 22. 50. — Combe Chopin (Bahnhof Münster verladen). 200 m³, ⁹/₁₀ Fi. ¹/₁₀ La. Sägholz, mit 2,30 m³ per Stamm, Fr. 28. 30 (astrein). — 20 m³, ⁹/₁₀ Fi. ¹/₁₀ La. Bauholz, mit 1 m³ per Stamm, Fr. 23. 10. — Montoz (Bahnhof Court verladen) 1050 m³, ⁷/₁₀ Fi. ³/₁₀ La. Sägholz, mit 2 m³ per Stamm, Fr. 27. 50. — 270 m³, ⁸/₁₀ Fi. ²/₁₀ La. Bauholz, mit 0,9 m³ per Stamm, Fr. 22. 50. — 120 m³, ⁸/₁₀ Fi. ²/₁₀ La. Sägholz, mit 2 m³ per Stamm, Fr. 27. 50. — Premattat (Bahnhof Court verladen). 400 m³, ⁹/₁₀ Fi. ¹/₁₀ La. Sägholz, mit 2 m³ per Stamm, Fr. 27. 50. — 10 m³, ⁹/₁₀ Fi. ¹/₁₀ La. Bauholz, mit 1 m³ per Stamm, Fr. 22. 50. — Combe Pierre (Bahnhof Münster verladen). 310 m³, ⁸/₁₀ Fi. ²/₁₀ La. Sägholz, mit 2,10 m³ per Stamm, Fr. 27. 50. — 140 m³, ⁸/₁₀ Fi. ²/₁₀ La. Bauholz, mit 1 m³ per Stamm, Fr. 22. 50. — Bemerkung. Angesichts des jurassischen Holzhändler-Ringes ist der weitaus größte Teil der diesjährigen Schläge an auswärtige, nicht syndizierte Personen veräußert worden. Die Preise entsprechen durchschnittlich den vorjährigen. — Bei Festsetzung der jährlichen laufenden Minimalpreise gehen künftighin Staat und Gemeinden Hand in Hand, um dem Holzhändler-Konsortium Stange halten zu können.

Bern, Staatswaldungen, XVIII. Forstkreis, Bruntrut.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 16 bis 20 cm.)

Waldungen bei Courgenay (bis Bahnhof Courgenay Fr. 2. 50). 120 La. Säg- und Bauholz, mit 1,7 m³ per Stamm, Fr. 23. 85. — 200 La. Bauholz, mit 1 m³ per Stamm, Fr. 22. 30. (I. Qualität). — (bis Bahnhof Courgenay Fr. 3. 50). 110 La. Bauholz, mit 0,75 m³ per Stamm, Fr. 20. 50. (III. Qualität, mit Krebs behaftet.) — (bis Bahnhof Courgenay Fr. 4. 50). 170 La. Bauholz, mit 1,40 m³ per Stamm, Fr. 21. (III. Qualität, mit Krebs behaftet.) Bemerkung. Trotz des Ausbleibens französischer Händler, sind die erzielten Preise um 5 bis 10 % höher als im Vorjahre.

Bern, Waldungen der Bürgergemeinde Bern.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 12 cm.)

Bremgarten (bis Bern Fr. 2. 50). 110 Fi. Sägholz, mit 1,45 m³ per Stamm, Fr. 32. (Biemlich gute Qualität, Abfuhr sehr günstig.)

Solothurn, Waldungen der Bürgergemeinde Solothurn.

Taubenmoos (bis Solothurn Fr. 3. 50). 88 m³, ¹/₂ Fi. ¹/₂ La. Bauholz, mit 0,7 m³ per Stamm, Fr. 23. — Wildmann (bis Solothurn Fr. 3. 50). 269 m³, ¹/₂ Fi. ¹/₂ La. Sägholz, mit 2,2 m³ per Stamm, Fr. 30. 10. — Negelmoos (bis Solothurn Fr. 3. 50). 377 m³, ¹/₂ Fi. ¹/₂ La. Bauholz, mit 1,2 m³ per Stamm, Fr. 27. 30. — Attisholz (bis Solothurn Fr. 3. 50). 168 m³, ¹/₂ Fi. ¹/₂ La. Bauholz, mit 1 m³ per Stamm, Fr. 24. 60. — Bauherrenwald (bis Solothurn Fr. 3. 50). 268 m³, ⁸/₁₀ Fi. ²/₁₀ La. Bauholz, mit 0,9 m³ per Stamm, Fr. 25. 35. Martinsfluh (bis Solothurn Fr. 3). 166 m³, ⁸/₁₀ Fi. ²/₁₀ La. Bauholz, mit 1,2 m³ per Stamm, Fr. 26. 45. — 346 m³, ⁸/₁₀ Fi. ²/₁₀ La. Säg- und Bauholz, mit 1,4 m³ per Stamm, Fr. 27. 10. — 80 m³, ⁸/₁₀ Fi. ²/₁₀ La. Bauholz, mit 0,7 m³ per Stamm, Fr. 22. 55. — Kalkgraben (bis Solothurn Fr. 3. 50). 117 m³, ⁸/₁₀ Fi. ²/₁₀ La. Bauholz, mit 0,7 m³ per Stamm, Fr. 23. 60. — 144 m³, ⁸/₁₀ Fi. ²/₁₀ La. Sägholz, mit 1,75 m³ per Stamm, Fr. 28. 80. — 119 m³, ⁸/₁₀ Fi. ²/₁₀ La. Bauholz, mit 1,2 m³ per Stamm, Fr. 24. — Negerten (bis Subingen Fr. 4). 254 m³, ⁸/₁₀ Fi. ²/₁₀ La. Säg- und Bauholz, mit 1,4 m³ per Stamm, Fr. 27. — (bis Subingen Fr. 5.) Eich. Sägholz Fr. 73. — Eich. Schwellenholz Fr. 33. — Bu. Fr. 24. — Hainbu. Fr. 24. — Eichen Fr. 38. 85. — Erlen Fr. 19. — Teufelsburg (bis Arch Fr. 4. 50). 87 m³, ⁸/₁₀ Fi. ²/₁₀ La. Bauholz, mit 0,6 m³ per Stamm, Fr. 21. 20. — 140 m³, ⁸/₁₀ Fi. ²/₁₀ La. Säg- und Bauholz, mit 1,8 m³ per Stamm, Fr. 24. 20. — Fallernhölzli (bis Solothurn Fr. 3. 50). 156 m³, ⁸/₁₀ Fi. ²/₁₀ La. Sägholz mit 1,6 m³ per Stamm, Fr. 26. 70. — Krumrain (bis Solothurn Fr. 4). 79 m³, ⁸/₁₀ Fi.

$\frac{2}{10}$ La. Säg- und Bauholz, mit 1,5 m³ per Stamm, Fr. 24. — Hohberg (bis Solothurn Fr. 4). Eich. Sägholz, Fr. 60. — Eich. Schwellenholz, Fr. 40. — Bu. Fr. 30. 20.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Vevey.

(Holz ganz verkauft. Aufriistungskosten zu Lasten des Käufers.)

Gemeinde Châtelard. Forêt de Baret (bis Montreux Fr. 6). 120 m³ Fi., mit 1,45 m³ per Stamm, Fr. 13. 10. Bemerkung. Kahl Schlag. Abfuhr günstig. Feinjähriges Holz vorzüglicher Qualität.

Waadt, Staatswaldungen, VII. Forstkreis, Orbe.

(Holz ganz verkauft. Aufriistungskosten zu Lasten des Käufers.)

168 m³, $\frac{6}{10}$ La. $\frac{4}{10}$ Fi. Sägholz, mit 2,9 m³ per Stamm, Fr. 22. 60.

B. Erzielte Preise per m³ von aufgerüstetem Holz im Walde.

a) Nadelholz-Laugholz.

Waadt, Staatswaldungen, III. Forstkreis, Vevey.

(Ohne Rinde gemessen.)

Jour Verte (Lagerplatz unten an der Drahtseilrieße von Roche, zunächst dem Bahnhof). 29 m³, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ La. IV.—V. Kl., Fr. 22. 20. (Gute Qualität.)

Neuenburg, Gemeindewaldungen, IV. Forstkreis, Val-de-Ruz.

(Ohne Rinde gemessen.)

Gemeinde Savagnier. Bois Noir (Transport bis Neuenburg Fr. 5). 117 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ La. I. Kl., Fr. 35. 45. — 23 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ La. II. Kl., Fr. 30. — 11 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ La. III. Kl., Fr. 23. 20. — 7 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ La. IV. Kl. Fr. 22. Bemerkung. Sauberes Holz I. Qualität. Einige Stämme rotfaul.

b) Nadelholzfloße.

Waadt, Staats- und Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Vevey.

(Ohne Rinde gemessen.)

Staatswald Jour Verte (Lagerplatz unten an der Drahtseilrieße von Roche, zunächst dem Bahnhof). 26 m³, $\frac{6}{10}$ Fi. $\frac{4}{10}$ La. II. und III. Kl. Fr. 25. — Gemeinde Villeneuve. Forêt de la Jour des Pierraires (Am Hafen neben dem Bahnhof Villeneuve gelagert). 214 m³, $\frac{4}{10}$ Fi. $\frac{6}{10}$ La. II.—III. Kl. Fr. 23. (1903 Fr. 21.) (Holz hat etwas vom Riesen gelitten, ziemlich grob, mittlerer Qualität, aber nicht astig.) Bemerkung. Ruzholz sehr begehrt und noch besser bezahlt als im Vorjahr.

c) Papierholz per Ster.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Bern.

Forst (Transport bis Station Nofhäusern Fr. 1). 330 Ster Fi. Rnp. Fr. 12. 15.

d) Brennholz per Ster.

Waadt, Staats- und Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Vevey.

Staatswald Jour Verte (Lagerplatz unten an der Drahtseilrieße von Roche). 22 Ster, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La. Sht. Fr. 10. 20. (Teilweise rotfaul.) — Gemeinde Leyjin. Forêt de Prafandaz (bis Leyjin Fr. 1. 50.) 182 Ster Fi. Sht. und Rnp. Fr. 7. 55. (Durchforstungsholz.) — Gemeinde Villeneuve. Forêt des Pierraires (Am Hafen neben dem Bahnhof Villeneuve gelagert). 104 Ster, $\frac{4}{10}$ Fi. $\frac{6}{10}$ La. Sht. Fr. 13. (1903 Fr. 10.) (Gesund und von guter Qualität.) Bemerkung. Die bisher erfolgten Verkäufe zeigen ziemlich ausgesprochene Tendenz einer Steigerung der Brennholzpreise. Es ist dies besonders der Fall in der Weingegend. Dieses günstige Ergebnis dürfte zweifelsohne der allgemein befriedigenden Weinlese zuzuschreiben sein.

Inhalt von Nr. 10

des „Journal forestier suisse“, redigiert von Herrn Professor Decoppet.

Articles: La teigne de l'érable. — L'usufruit en forêt. — Transport des bois par câbles ou par couloirs et chemins glissoirs. — Communications: De l'unification des modes de cubage des bois. — Traverses en bois et traverses métalliques. — La maladie du peuplier dans la Loire-Inférieure. — Chronique forestière. — Bibliographie. — Mercuriale des bois.